

Ausschuss für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz

(7. - öffentliche - Sitzung am 9. April 2018)

Beratungsthemen:

1. **Entwurf eines Niedersächsischen Gesetzes zur Förderung des Klimaschutzes und zur Anpassung an die Folgen des Klimawandels**

Gesetzentwurf der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/359](#)

Der Ausschuss erörterte Verfahrensfragen. Er bat die Landesregierung um eine Unterrichtung nach Möglichkeit im Mai 2018 und sah eine Anhörung für das dritte Quartal 2018 vor.

2. **Natura 2000 gemeinsam mit den Naturnutzern umsetzen**

Antrag der Fraktion der FDP - [Drs. 18/345](#)

Der Ausschuss beriet den Antrag und empfahl dem Landtag vorbehaltlich der Zustimmung durch den mitberatenden Ausschuss für Haushalt und Finanzen, den Antrag abzulehnen.

Zustimmung: SPD, CDU, GRÜNE

Ablehnung: FDP, AfD

Enthaltung: -

Der mitberatende Ausschuss wurde um eine zeitnahe Mitberatung gebeten, damit der Antrag im April-Plenum abschließend beraten werden kann.

3. **Unser Trinkwasser schützen - Förderung von Erdöl und Erdgas in Wasserschutzgebieten sofort stoppen!**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/329](#)

Die Vertreterin der Fraktion der Grünen stellte die Eckpunkte des Antrags vor. Der Ausschuss erörterte Verfahrensfragen und bat die Landesregierung um eine Unterrichtung im zweiten Quartal 2018. Danach soll über eine Anhörung entschieden werden.

4. **Unnötige Netzengpässe beseitigen, AKWs jetzt abschalten: Netze für erneuerbare Energien frei machen**

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen - [Drs. 18/247](#)

Der Ausschuss nahm eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führte darüber eine Aussprache. Sodann kündigten die Koalitionsfraktionen einen Änderungsvorschlag an. Nach dessen Vorlage soll über eine Anhörung entschieden werden.

5. **Menschenleben besser schützen, Bahnverkehr stabiler machen - Gleisbettungen und Oberleitungen endlich wirksam vor Sturmschäden schützen**

Antrag der Fraktion der SPD und der Fraktion der CDU - [Drs. 18/33](#)

Der Ausschuss nahm eine Unterrichtung durch die Landesregierung entgegen und führte darüber eine Aussprache.

6. Terminabsprachen

- a) Informationsreise nach Brüssel 2018: Der Ausschuss kam überein, in der Zeit vom 3. bis zum 5. Dezember 2018 eine parlamentarische Informationsreise nach Brüssel durchzuführen, und nahm Themenvorschläge auf.
- b) Besuch der Hannover Messe: Der Ausschuss bereitete den Messerundgang am Vormittag des 26. April 2018 vor.
- c) Planung einer Auslandsreise: Der Ausschuss sprach sich mit den Stimmen der Fraktionen der SPD, der CDU und der FDP gegen die Stimme der Fraktion der Grünen bei Stimmenthaltung der Fraktion der AfD dafür aus, die Landtagsverwaltung zu bitten, die Planung für eine parlamentarische Informationsreise nach Kanada unter Nutzung eines internationalen Austauschprogramms des kanadischen Außenministeriums im Juni 2019 aufzunehmen.
- d) Der Ausschuss lud die Bundesgesellschaft für Endlagerung (BGE) zu einem Gespräch ein. Im Anschluss an das Gespräch soll über einen Besuch von Endlagern für atomare Abfälle befunden werden.
- e) Besuch der Landesgartenschau: Der Ausschuss kam überein, am 28. Mai 2018 mit einer Delegation die Landesgartenschau in Bad Iburg zu besuchen.

Außerhalb der Tagesordnung kam der Ausschuss auf Antrag der Fraktion der Grünen überein, sich am 7. Mai 2018 durch die Landesregierung über die Aufhebung des Verbots der Förderung von unkonventionellen Schiefergasvorkommen unterrichten zu lassen. Ferner kam er überein, auf die Sitzungstermine 16. April, 28. Mai (Delegationsreise) und 17. September 2018 zu verzichten.